

markt", der in allen Teilen getreu dem 15. und 16. Jahrhundert entsprechen und als Sensation u. a. Aufführungen des Schäfflerkonzertes und das tägliche Auftreten einer Seiltänzergruppe bringen soll. An den verschiedenen Tagen der Festwoche werden weiter geboten Platz-, Wandel- und Sinfoniekonzerte der Zittauer Orchester und einer Reichswehrkapelle, Massenchöre der Gesangsvereine, Posaunenblasen und Abendmusiken vom Balkon des Rathauses, ein Aufmarsch und eine Parade mit Fackelzug und großem Zapfenstreich der Reichswehr, Aufführung der Volksspielkunstgemeinschaft und von Schülern des Gymnasiums (Spiel von Christian Weise im Klosterfriedhof), ein Kammermusikabend, ein Kinderfestzug „Kind und Spielzeug“, ein sportliches „Fest der Jugend“, das die Schüler sämtlicher Zittauer Schulen vereinigt, ein Vaterländischer Abend mit Sommernachtsfest und ein großes Sportfest der Motor-S.A. Im Mittelpunkt aller dieser Darbietungen wird der große Festzug am Eröffnungssonntag (27. August) stehen, für den außerordentliche Vorbereitungen im Gange sind. Während der Festwoche finden ferner in Zittau eine Reihe Tagungen statt. So treffen sich u. a. die NS-Frauenenschaft, die Mitglieder und Verbandsgemeinden der Arbeitsgemeinschaft für das Lausitzer und Isergebirge, die Hitlerjugend (etwa 3000—4000 Teilnehmer) und ein großer Prozentsatz der Teilnehmer an der deutschen Polizeifeiernfahrt, die bekanntlich in Dresden endet.

Ein geschmackvoll durchgearbeitetes Werbeplakat (Kunstmalers Lillig, Zittau) macht überall in der Oberlausitz auf die Tausendjahrfeier in Zittau aufmerksam, es fordert alle Oberlausitzer und ehem. Zittauer zu frohem Mitfeiern auf und verkündet siegesgewiß, daß die Festwoche in Zittau der glanzvolle Abschluß aller Feiern unserer Heimat sein wird. Oberlausitzer, haltet euch die Tage vom 26. August bis 3. September frei für einen Besuch der arbeitsfreundigen Sechsstadt Zittau, die in diesen Tagen eine spendefreudige Gastgeberin sein wird. Und noch eins: Wahrscheinlich wird es möglich sein, während der ganzen Festwoche täglich verbilligt mit Sonntagstrückfahrkarte nach Zittau zu fahren!

Sommertraum

Am Feldrain träume ich, von Glut umschwankt.
Ich hör' ein Klingen in die Bläue steigen.
Das Gelb der Ähren will sich reifend neigen,
vom Blau und Grün und Rot urbunt durchdrankt.

Das ist die Welt, in der die Sorgen schweigen.
Im Ebenmaß der hohen Halme prangt
das Schloß des Glücks, in das kein Mensch gelangt.
Nur Sonnenlicht tönt drin und Grillengeigen.

Und falterleicht löst dann die Seele sich
vom dunkelschweren Tag, vom engen Ich
und ruht im Zauber einer Blütenkrone.

Ein Silberwölkchen schwebt, die Hummel brummt,
das Erdenrund erbebt, ein Bienlein summt;
ich bin im Traum, in dem ich ewig wohne!

Erich Klausnitzer
(aus „Wock“, ausgewählte Dichtungen, Bautzen 1933)

Amtliche Mitteilung des Lusatia-Vorstandes



Sonnabend, den 19. August 1933:
**Volksbildungstag auf der Humboldt-
baude in Ebersbach**

Beginn $\frac{3}{4}$ 4 Uhr. Die neuen Führer der Gesellschaft für Volksbildung in Berlin, Dr. Friedrich Castelle und der Geschäftsführer Dr. Otto Hennig sprechen über wichtige Gegenwartsfragen der Volksbildung. — Erscheinen aller Vereine ist Pflicht.

Der Lusatia-Vorstand.

An alle Freunde nationaler Kunst und deutscher Kultur!

Der Bühnenvolksbund, Leipzig C. 1, Ditttrichring 17, hat unsern Mitarbeiter, Herrn Schriftsteller und Vortragskünstler Oskar Walter Reinhold, der nationalen Kulturbewegungen nahesteht, beauftragt, nationalgesinnte Persönlichkeiten zwecks Gründung von Ortsgruppen namhaft zu vermitteln. Gest. Interessenten werden deshalb gebeten, sich mit dem Bühnenvolksbund in Verbindung zu setzen. Dieser liefert auch kostenlos Werbeschriften und das Heft „Das Theater im religiösen und nationalen Erlebnis unseres Volkes“.

Im Hotel

„Am Bahnhof“ - Oybin

wohnen Sie gut und werden vorzüglich bewirtet.

Hotel Felsenkeller Oybin

20 Fremdenzimmer
Preiswerte Küche. Garagen.
Ew. Schüller.

Ein Inserat in der
**Oberlausitzer
Heimat-Zeitung**
ist stets erfolgreich!



**Continental-
Buchungsmaschine**
auch für jede andere
**Schreibmaschinenarbeit
verwendbar - Einfach,
zuverlässig u. preiswert**

General-Vertreter
Erwin Spielberger - Zittau
Bahnhofstraße 20. Telefon 2670



GOLDFÜLLFEDERHALTER
(FEDER 14 KAR. GESTEMPELT) U. DAZUPASSENDE

DREHBLEISTIFT

IN SCHWARZ ODER HÜBSCH
MARMORIERT IN SCHÖNEM
SCHMUCKKÄSTCHEN, ER-
HALTEN SIE FÜR NUR

RM 3.80

GEGEN NACHNAHME/
LIEFERANT ZAHLREICHER
BEHÖRDEN UND BEAMTEN/
ZAHLREICHE ANERKENNUNGEN UND
NACHBESTELLUNGEN BEWEISEN DIE
QUALITÄT MEINER GARNITUREN

3 JAHRE GARANTIE

GARANTIESCHEIN-
LIEGT JEDER GARNITUR BEI

OTTO MÖCKER
SCHMALKALDEN i. THÜR.